



## Falke vs. Komet Blankenese Falke II vs. BW Ellas

Sonnabend, 05.02.2022, 14:30 & 12:00  
Vogt-Kölln-Straße, Platz 2



## Falke vs. HEBC II Falke II vs. SC Union 03

Sonnabend, 12.02.2022, 14:30 & 12:00  
Vogt-Kölln-Straße, Platz 2

## Von London nach Valencia

HFC Falke International



**Vielen Dank  
unseren Partnern:**

**SD**  
SPORT DUWE

 **hummel**<sup>®</sup>

Moin Liebe Falken,  
Moin Liebe Gäste und Moin an alle Liebhaber der Sportart mit dem runden Leder,

herzlich Willkommen zum heutigen Heimspieldoppler unseres HFC Falke an der VKS.

Mit den heutigen Spielen steigen beide Mannschaften in die Rückrunde der Saison 21/22 ein. Unsere Amateure durften bereits am vergangenen Wochenende das Nachholspiel gegen BSV 19 bestreiten und konnten am Ende einen Punkt entführen. Nach 80 Minuten vermeintlich zwei Punkte zu wenig, nach 90 Minuten mitunter glücklich.

Schauen wir auf die Zeit vor der Winterpause, so endete das Falkejahr mit einem absoluten Highlight. Das erste europäische Auswärtsspiel wurde nicht nur sportlich erfolgreich bestritten, man munkelt, dass der Barbesitzer des Liverpool Pubs noch heute von den Falke Fans erzählt. Bier sowie Schinken, 3 Punkte, 20 Grad und einfach eine geile Zeit. Wir erinnern uns gerne zurück und möchten Danke an Alle sagen, die bis hierhin ihren Beitrag dazu geleistet haben, dass der HFC Falke solche Momente in unser noch jungen Vereinsgeschichte erleben kann.

Corona beschäftigt aktuell nicht nur unser privates und berufliches Umfeld, sondern strahlt auch in den Hamburger Amateurfussball. So mussten beispielsweise unsere ersten beiden Testspiele entweder aufgrund von Corona oder einem krankheitsbedingt ausgedünntem

Personal abgesagt werden. Unsere Amateure hingegen haben in der Vorbereitung vor allem an der Defensive gearbeitet und wollen in der Rückrunde versuchen deutlich mehr Punkte einzufahren. Der Gegner der Zwoten ist heute mit Blau-Weiss Ellas ein direkter Tabellennachbar, sodass man gut und gerne von einem „6-Punkte-Spiel“ sprechen darf.

Unsere Erste empfängt heute viele altbekannte Gesichter. Zu Gast ist Kommet Blankenese, bei denen eine Reihe ehemaliger Falken aktuell ihre Buffer schnüren. Schön, euch heute auf unserer neuen heimischen Anlage begrüßen zu dürfen. Die Punkte bleiben jedoch hoffentlich im Falkennest.

Ansonsten gibt es auch im Vereins- und Mitgliederleben einiges zu berichten. Beispielsweise läuten wir heute ein neues Kapitel mit unserem neuen Ausrüster Hummel ein und freuen uns auf eine langfristige Partnerschaft, dessen Start sich mehr als sehen lassen kann! Auch die FENIX Trophy Planung befindet sich im vollen Gange. Hierzu werden wir im Laufe der kommenden Tage sicherlich noch einmal gesondert über unsere entsprechenden Social-Media-Kanäle kommunizieren.

So nun aber genug der Vorworte. Die Bratwurst liegt auf dem Grill, die Getränke warten und der Anstoß kann erfolgen. Viel Spaß am heutigen Falkensamstag!

// Timo „Oehli“ Oehlenschläger für das Präsidium



## Heute an der Pfeife:



**Falke: Enrico Zielinski (assiiert von Laurent Fey & Dennis Voß)**  
**Falke II: Ivan Feric (assiiert von Pascal Lauterbach & Leon David Kleemann)**

# Umkämpfte Nullnummer im Dauerregen

**Bezirksliga 06, 10. Spieltag: HFC Falke – FC Alsterbrüder 0:0**

Verfolgerduell in der Bezirksliga 06, welches bei regnerischem Wetter auf dem bekannten KuRa an der VKS ausgetragen wurde. Zu der Jahreszeit hatten wir in der Vergangenheit auch schon mal echte Schlammschlachten auf Naturrasen gehabt, das blieb den Spielern an diesem Nachmittag (sowie später Silke in der Waschküche) erspart.

Nichtsdestotrotz war das Geläuf rutschig und der Ball ab und an (zu) schnell unterwegs. Das allein war nicht der Grund, warum das Spiel torlos ausging. Durchaus waren beide Teams bemüht nach Vorne zu spielen, doch standen die Defensivreihen beidseitig meist recht sicher und es wurde um jeden Meter gekämpft. Über die gesamte Spieldauer hatten die Gäste ein leichtes Chancenplus, die größte Gelegenheit vereitelte Peters, als er im Kampf um den Ball diesen von der Linie kratzte (7.). Der FCA-Angreifer hatte den Ball bereits an Wendt vorbei gelegt, doch nicht mit genügend Druck auf das Tor befördert, und zog im anschließenden Duell den Kürzeren gegen unseren Innenverteidiger.

Falke schaffte es oftmals nicht konsequent umzuschalten, und wenn dies doch mal gelang, war es maximal aus der Rubrik Halbchance (Ebbecke, 28.). Die Alsterbrüder scheiterten entweder an Wendt (45.+1), der stark gegen Algner parierte, oder zielten durch Schwarz (66.) drüber.

In der Schlussphase kam auch der HFC zu Chancen, und die hatten es in sich. Sinemus, freistehend in Mittelstürmerposition, kam aber in Rücklage und der Ball flog über den Kasten von Kühn (83.). Der FCA-Keeper konnte kurz darauf noch seine Qualität zeigen, als er einen Sinemus-Schlenzer (90.+1) aus dem Eck fischte und damit das (gerechte) Remis sicherte.

Beendet war dieser Fight noch nicht, die allerletzte Szene spielte sich abermals vor dem Alsterbrüder-Tor ab. Einen abgefälschten Ball staubte Riemer zum vermeinten Last-Minute-Sieg ab (90.+2), doch wurde der Torjubel und sich andeutende Platzsturm von der Fahne des Linienrichters bzw. Abseitspffiffs abrupt gestoppt. Wäre echt ein geiles Finish gewesen, und das ist auch der Grund, weshalb man ein paar Stunden (inkl. dem vorherigen Spiel unserer Zwoten) bei so einem Schmuddelwetter ausharrt. Aber es sollte nicht sein.

## **Aufstellung HFC Falke:**

Wendt – Schemmerling (ab 84.: Patzel), Peters, Bartel, Schlechtweg – Puljic (ab 63.: Böhm), Siewert – Ebbecke (ab 84.: Riemer), Baarz, Sinemus – Schlafke (ab 70.: Koc)

# Erfolgreiche erste Tour durch Europa

**FENIX Trophy, 2. Spieltag: CD Cuenca-Mestallistes – HFC Falke 2:4 (0:3)**

Welch aufregende Tour – „Europapokal“ Feeling auswärts – nach Valencia, die mit den ersten drei Punkten in der FENIX Trophy gekrönt wurde.

Der HFC erwischte einen absoluten Top-Start im Campo de Futbol Quatre Carreres: Schlafke eroberte in der Hälfte der Hausherren den Ball, legte diesen an einem Gegner gekonnt vorbei und traf, leicht abgefälscht, mit Hilfe der Unterkante der Latte – 0:1 (3.)! Auch der zweite Angriff saß – abermals Schlafke nach einem sehenswerten Spielzug. Diagonalball von Puljic auf Sinemus, dessen scharfe Hereingabe unser Mittelstürmer eiskalt verwertete (12.).

Die Spanier wurden kalt erwischt, hatten nur durch Mario (22., Kopfball) eine Torchance im ersten Durchgang. Falke dagegen kam immer wieder durch schnelle Gegenstöße zu Chancen, die beste davon vergab Ebbecke. Sein Schuss (17.) klatschte an die Latte, Riemers Nachschuss wurde geblockt. Gegen Sinemus (31.) und Riemer (45.+1) parierte der Keeper der Hausherren, zudem flog Riemers Direktabnahme (26.) über das Tor. Zum standesgemäßen dritten Treffer legte er einen langen Ball von Axel Möring, der als Gastspieler den Posten im Falke-Tor übernahm, muster-gültig quer und Ebbecke schoss ein (41.). Eine 3:0-Pausenführung hätten wohl nur die größten Optimisten erwartet.

Auch wenn die Spanier nach dem Seitenwechsel mehr Druck entwickelten und ein Plus an Spielanteilen verbuchen konnten, erzielte der HFC den nächsten Treffer. Einen langen Ball verwertete Stolte direkt mit dem Innenrist zur Entscheidung (71.). Zuvor verpasste „Ebbe“ bei einem Konter das Gehäuse nur äußerst knapp (56.) und Möring konnte sich gegen Rubo (68.) auszeichnen.

In der Schlussphase konnte die Elf aus Valencia nur noch Ergebniskosmetik betreiben. Rico (80.) traf vom Flügel ins lange Eck und Rubo (83.) konnte einen Eckball unbedrängt einköpfen. Der Rest war Freude pur über den ersten Sieg auf internationalem Parkett, der unter der Regie von Nicky Rode (da das Duo Hellmann/Stoffers die Reise nach Spanien leider nicht antreten konnte) errungen wurde. Somit überwintern die Falken auf dem zweiten Platz in der Gruppe A.

## **Aufstellung HFC Falke:**

Möring – Puljic, Peters (ab 53.: Blankenburg), Bartel, Schlechtweg – Siewert, Böhm (ab 59.: Patzel) – Riemer (ab 59.: Stolte), Ebbecke, Sinemus – Schlafke (ab 77.: Oehlenschläger)

**Tore:** 0:1 Schlafke (3.), 0:2 Schlafke (12. / Vorlage Sinemus), 0:3 Ebbecke (41. / Riemer), 0:4 Stolte (71. / Bartel), 1:4 Rico (80.), 2:4 Rubo (83.)

**Zuschauer:** 110

# Bring it on, 2022!

Auf einen guten Start

Moin an alle Falken, Zuschauer und mein Freund Nils!

Jetzt geht es los, dieses Fußballjahr 2022. Erst einmal: Frohes Neues Jahr! Und zum Start gleich mal ein Heimdoppeler. Amateur-Fußballherz, was willst du mehr, wenn da dieses Wort mit C nicht wäre. Auch im neuen Jahr alles weiter irgendwie nicht so wie früher.

Trotzdem: Herzlich willkommen zu den Heimspielen gegen Komet Blankenese und HEBC 2!

Komet Blankenese!? Da war doch etwas? Eine kleine Reise in die Vergangenheit, ein besonderes Spiel. Oft wird natürlich gesagt, das sind jetzt andere Mannschaften, Bedingungen und einfach lange her. Aber ich glaube die ersten Jahre von Falke bleiben jedem einzelnen in Erinnerung und ich denke gerne an die vielen kleinen Geschichten zurück.

## Prost Jungs!

Zurück denkt man natürlich auch gerne an den Sieg im Hinspiel. Auf der anderen Seite hat sich an der Tabelle zu damals einiges geändert. Wir sind zum Verfolger (auch von Komet) geworden. Und Tabellenführer ist auch jemand anderes. Doch wir haben die Hoffnung noch nicht aufgeben und wollen mit aller Macht einen Sieg zum Start in die Rückrunde.

Auch unser nächster Gegner HEBC 2 soll dies zu spüren bekommen und wünschenswerter Weise ohne Punkte nach Hause fahren. Zweifelsohne eine sehr junge, talentierte und nicht zu unterschätzenden Mannschaft. An guten Tagen für jeden Gegner eine harte Nuss!

Im Weiteren verzichte ich mal auf einen Rückblick zum Jahr 2021. Den großen Rückblick gibt es dann im Sommer, wenn wir Helle verabschieden bzw. wenn DIE erste Tainer-Ära von Falke zu Ende geht.

Für tränenreiche Abschiede ist aber noch ein wenig Zeit und wir als Trainer-Team sind voller Vorfreude auf den Start.

So, jetzt erstmal anschnallen und los geht die wilde Fahrt!

Bis gleich auf dem Platz

Coach Basti



# FTSV Komet Blankenese



## Vorstellung unseres Gegners vom 05.02.2022

Am ersten Heimspielwochenende begrüßen wir Spieler, Offizielle und Fans der Freien Turn- und Sportvereinigung Komet Blankenese herzlich bei uns an der Vogt-Köln-Straße.

Gegründet wurde der Verein bereits im Jahre 1907 als „Freie Turnerschaft Blankenese-Dockenhuden“. Im Jahr 1913 trat auch die erste Fußballmannschaft im Ligabetrieb gegen den Ball. 1925 schloss sich der Fußballverein Komet Groß-Flottbek den Blankenesern an, so dass zunächst nur die Fußballabteilung als Komet Blankenese antritt. Hatte es der Arbeiterverein im Kaiserreich schon nicht leicht, kam es nach einer Blüte in den 20er Jahren noch schlimmer, 1933 wurde der Verein aufgelöst. Nach Kriegsende wird der Verein zügig unter dem auch heute verwendeten Namen neu gegründet.

Er bietet heutzutage ein großes Angebot, das von Spielmannszug über Fitnesskurse oder Tischtennis bis zum klassischen Turnen reicht.

Für die Fußballabteilung brachen in den 80er Jahren die sportlich erfolgreichsten Zeiten an, lange Jahre verbrachte man auf der höchsten Hamburger Ligaebene. In der Folgezeit ging es weiter nach unten, bis man sich 2005 in der Kreisliga wiederfand. Auch zwei Jahre Kreisklasse waren zu verzeichnen, doch nach einem Durchmarsch spielt Komet seit 2020 in der Bezirksliga.

Hier scheinen unsere Gäste eine recht große Anziehungskraft auf Falken auszustrahlen, denn im aktuellen Kader stehen zehn ehemalige Falke-Akteure. So kommt es beim Spiel sicher zu dem einen oder anderen Wiedersehen mit Steven Schönfeld, Yannick Bräuer, Sören Lühr, Daniel Brehmer, Colin Heath, Simon Kopeinig, Jan-Niklas Dehne, Henrik Petersen, Damian Haras oder Christian Schümann.

Aus sportlicher Sicht erinnern wir uns sicher noch gern an das Hinspiel in Dockenhuden, als ein Sinemus-Treffer für einen Auswärtssieg sorgte. Dass zu dem Spiel nur die Vereinsgaststätte und nicht das Stadion geöffnet wurde und daher viele Falken die schlechte Sicht vom Parkplatz durch den Zaun zum Spielfeld auf sich nehmen mussten, ist eine eher weniger schöne Erinnerung.

Aktuell stehen die von Joachim Dankowski trainierten Kometen bei einem mehr absolvierten Spiel mit vier Punkten Vorsprung auf den HFC Falke auf Platz 3. Vergangene Woche unterlag man in der Vorbereitung Haseldorf mit 0:1, das letzte Ligaspiel vor der Winterpause gewann Komet mit 1:0 bei Teutonia 10.



# Von London nach Valencia



## FENIX-Trophy

*- Nach über elf Jahren – die nicht für möglich gehaltene Fortführung der Europapokaltouren mit meinem Verein! -*

Es war der Mittag des 05. Juni, als ich gespannt die Auslosung der FENIX Trophy via YouTube-Stream verfolgte. Rund 18 Stunden vorher wusste ich noch nicht einmal das es diesen neuen Wettbewerb gibt, geschweige denn, dass mein Verein daran teilnimmt. Plötzlich war wieder diese Spannung da - „Europapokal“, wie ich ihn in vielen Jahren als aktiver Auswärtsfahrer vom Hamburger SV in diversen Facetten erlebt hatte. Champions League, UI-Cup, UEFA-Cup oder Europa League, wie der altbekannte Wettbewerb unter neuem Namen seit der Saison 2009/10 heißt, ließen mich in diverse Länder Europas und sogar darüber hinaus reisen. Denn Israel als UEFA-Mitglied liegt geographisch betrachtet bekanntlich in Asien.

Nach Jahren der regelmäßigen Touren quer durch den Kontinent, war das schmerzhaft Halbfinalaus am 29.04.2010 im Craven Cottage (welch geiler alter englischer Ground) in London das vermeintliche Ende der Reisen mit meinem Verein durch Europa. Sportlich reichte es in den Folgejahren nicht mehr für die erneute Qualifikation eines internationalen Wettbewerb. Vier Jahre später änderte sich die Situation dahingehend, dass ich – realistisch betrachtet – mit weiteren Reisen abgeschlossen hatte.

Nach 2014 und der Abkehr vom professionellen Fußball hin zur „grassroots“ Bewegung wurde

sich Spaß und Motivation auf ganz anderer Ebene mit viel, viel kürzeren Distanzen geholt. Internationale Freundschaftsspiele gab es dann mit dem HFC Falke in den letzten Jahren zu Hause, auch Überlegungen zu möglichen Auswärtsspielen wurden geschmiedet. Doch das war alles sehr weit weg von einem Wettbewerb mit mehreren Teams, die über den Kontinent verteilt sind.

Springen wir wieder zurück in den warmen Sommertag 2021, als uns die Losfee in Gruppe A zu den gesetzten AS Lodigiani aus Rom kostete, sowie uns Gegner aus Prag und Valencia bescherte.

Nach dem Auftaktspiel der FENIX Trophy gegen die Prague Raptors wurde im Herbst mit Spannung erwartet, wann es denn nun endlich erstmals auf internationale Reisen ging. Spanien als Ziel land kristallisierte sich heraus, und auf unserer Mitgliederversammlung konnten ein paar Erkenntnisse mehr gewonnen werden. Final bestätigt Anfang November saß ich am 30. des Monats dann im Flieger, um meine Farben im Ausland zu unterstützen. Ein absolut geniales Gefühl, insbesondere mit dem Wissen welcher Aufwand und Einsatz auf Amateurlevel hierfür notwendig ist. Ein Dank an das Präsidium für Mut und Umsetzung, denn das ist es, was unseren Verein ganz besonders gemacht.

Nach Sightseeing in Valencia sowie einem Kneipenbesuch später fand ich mich auf einem schnöden Kunstrasen umgeben von Hochhäusern wieder.



Das Erscheinungsbild war völlig zweitrangig, es zählte nur dieses einmalige Gefühl „auswärts in Europa“ dabei zu sein. Der „Campo de Futbol Quatre Carreres“ war fest in Falkenhand. Neben dem Sieg auf sportlicher Ebene ging auch der Hauptgewinn der Tombola (die es automatisch beim Kauf der Eintrittskarten gab) nach Hamburg.

Der Verfasser dieser Zeilen staunte nicht schlecht, als er plötzlich einen original spanischen Schinken im Geschenkkarton in seinen Händen hielt und diesen kurz darauf dem Auswärtsblock präsentieren konnte.

Wohin mit so einem genialen Teil, das aufgrund von Gewicht und Abmaßen nichts für das Handgepäck im Flieger ist?

Am besten den Gewinn in Valencia „wegnaschen“! Mit großartiger Unterstützung von Armandeo, dem liebenswürdigen Besitzer der „Liverpool Bar“, in die es die Falken nach dem Spiel verschlagen hatte, wurde der Schinken nicht nur bei der After-Match-Party sondern auch in den kommenden Tagen fachgerecht zerlegt.

Was bleibt sind die besonderen Geschichten und Erlebnisse, die einem nur auf Reisen passieren.

Auf weitere Touren mit dem Falken in 2022!



## HEBC II



### Vorstellung unseres Gegners vom 12.02.2022

Unser heutiger Gegner ist die zweite Mannschaft des HEB C. Der Verein wurde 1911 als SC Elbe gegründet und trägt nach ein wenig hin und her seit 1921 seinen heutigen Namen Hamburg-Eimsbütteler Ballspiel-Club e.V.

Das Team in Lila und Weiss spielte Ende der 50er mal in der zweithöchsten Klasse, die hieß damals allerdings Amateurliga Hamburg und so hat der Verein den Hamburger Raum sportlich noch nie verlassen. Es kann ja nicht jeder nach sechs Jahren Oiapokal spielen. Heute spielt die erste Mannschaft in der Oberliga.

Freuen kann sich der Falke grundsätzlich wenn wir auswärts beim HEB C spielen dürfen. Der Professor-Reinmüller-Platz

liegt idyllisch hinter Eimsbüttler Wohnblöcken versteckt an der Fruchttalallee. Mehr mitten im Viertel geht kaum! Zudem liegt unsere Schlachtereier aka Kleine Heimat Luftlinie etwa 7,5 Meter vom Platz entfernt. Gerüchten zufolge soll es schon Pläne gegeben haben, den Eintritt zu sparen und einen Tunnel auf die Tribüne zu graben!

Das heutige Spiel und waschechte Eimsbüttel-Derby ist ein Hit des mittleren Mittelfelds der Bezirksliga. Mal gucken wer sich nach den 90 Minuten ein wenig nach oben orientieren kann.

Vorwärts Falke!

Büffel

# Falkes Herren im Überblick

Alle Spiele - alle Ergebnisse - alle Termine

HINRUNDE		RÜCKRUNDE	
Test FK Nikola Tesla	3:2 (2:1)	Test Rissener SV	2:3 (1:0)
Test SC Egenbüttel (*)	1:0 (0:0/0:0)	<b>Test TSC Wellingsbüttel</b>	<b>4:2 (3:0)</b>
Test WSV Tangstedt	2:1 (0:1)	<b>14. Komet Blankenese</b>	
<b>Test SV Lieth</b>	<b>7:1 (2:0)</b>	<b>Sonnabend, 05.02.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2</b>	
Test TuS Holstein	2:1 (0:1)	<b>12. HEBC II</b>	
<b>Test SC Pinneberg</b>	<b>4:1 (1:0)</b>	<b>Sonnabend, 12.02.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2</b>	
Test SV Bergstedt	1:3 (1:3)	11. FC Teutonia 05 II	
<b>LP1 Hoisbütteler SV</b>	<b>4:0 (2:0)</b>	Dienstag, 15.02.22, 19:00 / Kreuzkirche	
LP2 DSC Hanseat	0:3 (0:1)	15. SV Eidelstedt	
1. HEBC II	0:3 (0:1)	Sonntag, 20.02.22, 15:00 / Furtweg 1	
<b>2. SC Sternschanze II</b>	<b>6:0 (3:0)</b>	<b>16. GW Eimsbüttel</b>	
Test Kummerfelder SV	1:2 (1:2)	<b>Sonnabend, 26.02.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2</b>	
3. Komet Blankenese	0:1 (0:0)	17. FC St. Pauli III	
LP3 Glashütter SV	1:4 (0:3)	Sonntag, 06.03.22, 15:45 / Feldstraße 1	
<b>4. SV Eidelstedt</b>	<b>5:1 (2:1)</b>	13. SC Sternschanze II	
<b>FT1 Prague Raptors FC</b>	<b>0:2 (0:1)</b>	Sonntag, 13.03.22, 15:00 / Sternschanze	
5. GW Eimsbüttel	8:2 (2:1)	<b>18. TuS Osdorf II</b>	
<b>6. FC St. Pauli III</b>	<b>1:2 (0:2)</b>	<b>Sonnabend, 19.03.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2</b>	
7. TuS Osdorf II	4:3 (3:0)	19. SV Lurup	
<b>8. SV Lurup</b>	<b>2:2 (0:1)</b>	Freitag, 25.03.22, 19:45 / Vorhornweg 1	
<b>LP4 TuRa Harksheide</b>	<b>0:2 (0:1)</b>	<b>20. SC Teutonia 10</b>	
9. SC Teutonia 10	1:5 (1:2)	<b>Sonnabend, 02.04.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2</b>	
<b>10. FC Alsterbrüder</b>	<b>0:0</b>	21. FC Alsterbrüder	
FT2 CD Cuenca-Mestallistes	2:4 (0:3)	Ostermontag, 18.04.22, 14:00 / Walter-Wächter-Platz	
		<b>22. FC Teutonia 05 II</b>	
		<b>Sonnabend, 23.04.22, 14:30 / Vogt-Kölln-Str. 2</b>	

IM TERMINKALENDER VORMERKEN  
...und im Mai/Juni 2022:  
FENIX Trophy Final 8  
in Rimini/Italien

## Heimspiele in Fettdruck

Geplante Ansetzungen gem. fussball.de – Verbindliche Ansetzungen durch den HFV circa einen Monat vor Terminierung

LP=Lotto-Pokal / FT=FENIX Trophy (nachfolgende Zahl zeigt Runde bzw. Spieltag an)

(\*) Spieldauer 3x 35 Minuten

Stand: 01.02.2022



**Lotto · Zeitschriften · Tabakwaren**  
Rathausplatz 18 · Garmisch-Partenkirchen  
Telefon 08821/7819219

# Kader HFC Falke e.V. Herren

Pos.	Rückennummer / Name	geb. am	Bezirksliga				FENIX Trophy				Freundschaft							
			Sp	E / A	T / V	G	Sp	E / A	T / V	Sp	E / A	T / V						
Tor	Ernst, Benjamin	26.05.86	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
	24 Köhler, Jonas	04.04.97	5	-	-	-	-	1	1	-	-	-	7	3	4	-	1	
	32 Wendt, Marco	25.10.95	5	-	-	-	-	1	-	1	-	-	7	3	2	-	1	
Abwehr	28 Bilgin, Kaan	28.09.97	7	2	4	1	-	5	1	-	1	-	10	4	6	-	1	
	3 Dobirr, Christopher	19.03.80	6	4	1	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	
	21 Neumann, Kevin	08.07.93	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	6	4	2	-	-	
	18 Patzel, Jan	04.11.90	5	2	2	-	-	-	2	1	1	-	3	-	3	-	-	
	13 Peters, Marcel	29.11.92	7	-	3	-	-	4	1	-	1	-	5	1	2	-	-	
	30 Schemmerling, Nikolas	10.11.89	3	1	2	-	-	-	1	1	-	-	-	6	4	-	-	-
	5 Schlechtweg, Bennett	03.04.96	6	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	7	-	-	-	1
Mittelfeld	10 Baarz, Benjamin	16.07.87	9	1	-	-	6	1	1	-	-	-	9	3	4	2	1	
	19 Bartel, Andreas	18.02.93	9	-	2	-	1	1	2	-	-	-	1	6	2	2	1	-
	15 Böhm, Maximilian	15.03.92	3	2	1	-	-	1	1	-	1	-	5	-	4	-	-	
	23 Erdmann, Jari	26.10.01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	
	20 Hermanns, Pascal	29.10.95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	4	2	-	1	
	26 Hinrichs, Helge	26.02.92	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	14 Machatzki, Philipp	28.11.00	6	3	1	1	1	1	1	1	-	-	-	6	3	5	-	2
	17 Puljic, Elvin	17.12.00	7	3	3	-	-	-	2	-	1	-	-	5	2	2	-	-
	31 Siewert, Dominik	05.04.98	7	2	1	-	1	-	2	1	-	-	-	2	2	1	-	-
	6 Stolte, Daniel	01.07.96	1	1	-	-	-	-	1	1	-	1	-	2	-	2	-	-
Sturm	11 Ebbecke, Hendrik	13.10.91	10	-	7	7	4	2	2	-	-	1	-	10	4	4	3	4
	9 Giannakis, Athanasios	05.09.00	5	4	1	1	1	-	-	-	-	-	9	5	6	2	1	
	25 Harwardt, Marvin	29.01.89	2	-	2	-	1	1	-	-	-	-	6	2	3	-	2	
	8 Riemer, Timo	21.09.90	9	1	3	6	-	-	2	-	2	-	1	7	1	5	1	2
	7 Schlafke, Niclas	24.06.92	10	2	5	6	1	1	2	-	1	2	-	6	4	1	8	2
	Sikken, Thore	02.04.96	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	22 Sinemus, Elija	26.10.00	10	1	-	5	8	2	2	-	-	-	1	10	3	3	8	1

Trainer	Hellmann, Dirk
Trainer	Stoffers, Sebastian
Co-Trainer	Rode, Nicole
Torwart-Trainer	Schlechtweg, Michael

Sportlicher Leiter	Dobirr, Christopher
Ligamanager	Neumann, Kevin
Physio	Koc, Tufan
Physio	Ohm, Tobias
Betreuer	Morawetz, Mike

LEGENDE: Sp=Spiele / E=Einwechslungen / A=Auswechslungen / T=Tore / V=Vorlagen / G=gelbe Karten (Sperrung nach der 5.)

\* nach Anzahl der gelben Karten verweist auf Sperrung im nächsten Meisterschaftsspiel

Stand: 31.01.2022

# Bezirksliga 6, Saison 2021/22

10. SPIELTAG			11. SPIELTAG		
GW Eimsbüttel - FC St. Pauli III	3:1		SV Lurup - SV Eidelstedt	2:3	
Komet Blankenese - SV Lurup	2:4		TuS Osdorf II - GW Eimsbüttel	3:2	
HFC Falke - FC Alsterbrüder	0:0		SC Teutonia 10 - Komet Blankenese	0:1	
SV Eidelstedt - TuS Osdorf II	2:3		FC Alsterbrüder - SC Sternschanze II	4:2	
SC Sternschanze II - Teutonia 10	7:1		FC St. Pauli III - HEBC II	1:2	
HEBC II - FC Teutonia 05 II	5:1		FC Teutonia 05 II - HFC Falke	15.02.22	

Platz	Mannschaft	Sp	G	U	V	Tore	TD	Punkte
1.	SV Lurup	11	7	3	1	29 : 15	14	24
2.	TuS Osdorf II	11	6	4	1	31 : 22	9	22
3.	FTSV Komet Blankenese	11	6	3	2	16 : 11	5	21
4.	FC Teutonia 05 II	10	6	2	2	25 : 15	10	20
5.	FC Alsterbrüder	11	6	1	4	31 : 25	6	19
6.	HFC Falke	10	5	2	3	28 : 18	10	17
7.	SV Grün-Weiß Eimsbüttel	11	5	1	5	26 : 17	9	16
8.	HEBC II	11	4	2	5	32 : 24	8	14
9.	FC St. Pauli III	11	3	2	6	17 : 18	-1	11
10.	SV Eidelstedt	11	3	2	6	24 : 26	-2	11
11.	SC Sternschanze II	11	2	1	8	18 : 38	-20	7
12.	SC Teutonia 10	11	0	1	10	5 : 53	-48	1

LEGENDE: Sp=Spiele, G=Gewonnen, U=Unentschieden, V=Verloren, TD=Tordifferenz

14. SPIELTAG			12. SPIELTAG		
04.02., 19:45	SV Lurup - TuS Osdorf II		11.02., 19:45	SV Lurup - GW Eimsbüttel	
05.02., 14:30	HFC Falke - Komet Blankenese		12.02., 13:30	TuS Osdorf II - FC St. Pauli III	
06.02., 10:45	FC Teutonia 05 II - SV Eidelstedt		12.02., 14:30	HFC Falke - HEBC II	
06.02., 12:45	FC Alsterbrüder - GW Eimsbüttel		13.02., 10:45	FC Teutonia 05 II - SC Sternschanze II	
06.02., 13:00	SC Teutonia 10 - FC St. Pauli III		13.02., 13:00	SC Teutonia 10 - SV Eidelstedt	
06.02., 15:00	SC Sternschanze II - HEBC II		13.02., 14:00	FC Alsterbrüder - Komet Blankenese	

## AUF-/ABSTIEGSREGELUNG:

Der Meister steigt in die Landesliga auf - Platz 10: Ermittlung weiterer Absteiger in die Kreisliga anhand des Punkte- bzw. Torquotienten um auf die Regelgröße von 64 Bezirksliga-Mannschaften in der Saison 2022/23 zu kommen - ab Platz 11: Abstieg in die Kreisliga

# FENIX-Trophy

GRUPPE A			GRUPPE B		
22.09.	HFC Falke - Prague Raptors	0:2	30.09.	AKS Zly - Brera FC	1:2
06.10.	CD Cuenca - AS Lodigiani	1:2	27.10.	AKS Zly - FC United of Manchester	1:6
20.10.	AS Lodigiani - Prague Raptors	4:1			
17.11.	Prague Raptors - CD Cuenca	0:1			
01.12.	CD Cuenca - HFC Falke	2:4			

weitere Ansetzungen folgen zeitnah... Details siehe [fenixtrophy.eu](http://fenixtrophy.eu)

# HFC Falke e.V. Amateure

KADER						
Pos.	Rücknummer / Name	geb. am	Sp	T	V	G
Tor	99 Ettmeier, Dennis	19.04.95	2	-	-	-
	1 Küchenmeister, Nils	26.03.85	6	-	-	-
	12 Thiemann, Luca	01.10.95	-	-	-	-
Abwehr	5 Alves Goncalves, Daniel	17.08.87	4	-	-	1
	31 Bauermeister, Jacob	15.01.94	4	-	-	1
	27 Bhakdeeyut, Robin	09.05.88	8	-	-	-
	22 Blankenburg, Christian	31.07.90	10	4	-	-
	29 da Silva Costa, Pedro	26.06.92	1	-	-	-
	17 Daubert, Florian	29.08.96	4	-	-	-
	Heath, Kevin	10.12.86	-	-	-	-
	Lehmann, John	15.06.94	2	-	-	-
8 Quintaneiro de Jesus Ferreira, Daniel	24.07.01	9	1	-	-	
Mittelfeld	3 Andritsos, Alexandros	10.08.02	8	1	-	1
	16 Barao Martins, Patrick	05.08.90	9	-	-	2
	23 Barnak, Nabil	30.06.99	6	3	-	1
	Cumert, Sefkan	22.09.96	2	-	-	-
	25 da Silva Costa, André	21.02.98	6	-	-	1
	Guimaraes Silva, Michael	17.10.90	-	-	-	-
	4 Hanfft, Paul	09.04.96	-	-	-	-
	13 Herrmann, Christopher	01.01.90	2	-	-	-
	6 Ludwig, Niklas	19.02.97	9	-	2	1
	2 Matlik, Maximilian	22.04.00	4	-	-	-
Sturm	33 Oehlenschläger, Timo	18.03.90	10	1	4	4
	19 Oertel, Jan	11.04.97	2	-	-	-
	11 Schmidt, Pierre	12.07.91	9	2	2	1
	20 Yildiz, Halil	02.01.97	1	-	-	-
	9 Blum, Tjark	06.05.92	-	-	-	-
	10 Koc, Tufan	28.12.96	5	2	-	2
7 Thomsen, Nils	07.08.89	4	1	-	-	
34 Voigtländer, Karl	23.07.02	3	-	-	1	

Trainer	Ferck, Timm
Co-Trainer	Krakow, Paul
TW-Trainer	Neumann, Heiko
Obmann	Kuntze-Braack, Nils
Betreuerin	Scharnweber, Silke

LETZTE SPIELE		
<b>10.</b>	<b>Grün-Weiß Eimsbüttel II</b>	<b>1:2 (0:1)</b>
Test	TuRa Harksheide III	2:0 (0:0)
<b>Test</b>	<b>TuS Borstel</b>	<b>3:1 (1:1)</b>
Test	DSC Hanseat (A-Jgd.)	0:3 (0:1)
<b>11.</b>	<b>Bahrenfelder SV 19</b>	<b>2:2 (0:1)</b>

KREISLIGA 10					
Platz	Mannschaft	Sp	Tore	TD	Pkte
1.	Eimsbütteler TV II	10	43 : 9	34	23
2.	VfL Hammonia	10	37 : 15	22	22
3.	FC St. Pauli V	10	28 : 11	17	22
4.	SC Victoria V	10	29 : 20	9	15
5.	SC Union 03	10	22 : 29	-7	15
6.	GW Eimsbüttel II	10	14 : 19	-5	13
7.	SC Sternschanze III	10	21 : 20	1	12
8.	Bahrenfelder SV 19	10	31 : 18	13	9
9.	HFC Falke II	10	17 : 36	-19	8
10.	FK Nikola Tesla II	10	19 : 48	-29	7
11.	VSK Blau-Weiss Ellas	10	11 : 47	-36	5

**ANMERKUNG:** BSV 19 wurden gem. Sportgerichtsurteil sechs Punkte abgezogen.

**AUF-/ABSTIEGSREGELUNG:** Der Meister steigt in die Bezirksliga auf - ab Platz 10: Abstieg in die Kreisklasse

NÄCHSTE SPIELE	
<b>14.</b>	<b>VSK Blau-Weiss Ellas</b>
<b>Sbd., 05.02.22, 12:00 / Vogt-Kölln-Straße 2</b>	
<b>12.</b>	<b>SC Union 03</b>
<b>Sbd., 12.02.22, 12:00 / Vogt-Kölln-Straße 2</b>	
15.	SC Victoria V
So., 20.02.22, 13:30 / Lokstedter Steindamm 52, Pl.1	
<b>16.</b>	<b>Eimsbütteler TV II</b>
<b>Sbd., 26.02.22, 12:00 / Vogt-Kölln-Straße 2</b>	
17.	FC St. Pauli V
Fr., 04.03.22, 19:30 / Feldstraße 1	

## Heimspiele in Fettdruck

LEGENDE: Sp=Spiele / T=Tore / V=Vorlagen / G=gelbe Karten

Statistik nur Ligaspiele / Stand: 31.01.2022

Geplante Ansetzungen gem. fussball.de – Verbindliche Ansetzungen durch den HFV ca. 1 Monat vor Terminierung



# Gegnervorstellungen Zwote



Zu den Spielen gegen Blau-Weiss Ellas & SC union 03

## Blau-Weiss Ellas

Der am 11.03.1981 geründete multikulturelle Verein mit griechischen Wurzeln hat seine Geschäftsstelle in der Schnackenburgallee in 22525 Hamburg. Die Sportstätten befinden sich am Jahnplatz 3 in der Memellandallee in 22769 Hamburg. Seit 35 Jahren bietet der Verein ein umfangreiches Angebot in den verschiedensten Sportarten.

BW 1. ist seit Jahren überwiegend in der Kreisliga zu finden. Es gab zwischenzeitlich Abstiege in die Kreisklasse, aber auch Aufstiege in die Bezirksliga. Eines haben unsere Gäste und wir gemeinsam: Durch die Größe beider Vereine und die begrenzten finanziellen Mittel gibt es keine festen und in Vollzeit arbeitenden Mitarbeiter. Auch bei Blau-Weiss wird der Spielbetrieb und das drumherum ausschließllich von fleißigen Mitarbeitern des Vereins geplant und umgesetzt. Im Gegensatz zu uns Falken überträgt bei BW die Vereinsführung die anstehenden Aufgaben an die ehrenamtlichen Mitarbeiter. Hier wachsen dann eigene (Teil-) Projekte, die durch die Vereinsführung nicht nur im Vorfeld vertrauensvoll zugewiesen, sondern auch unterstützt werden. Regelmäßige Sitzungen werden genutzt, um über laufende Themen zu informieren wie auch eigenes Gedanken-gut einfließen zu lassen.

**Zum sportlichen:** Abstiegskampf pur! Ellas liegt mit nur einem Sieg, zwei Unentschieden und sieben Niederlagen auf dem letzten Tabellenplatz. Der einzige Sieg gelang im Heimspiel gegen die Zwote von GWE mit 2:1. Auswärts spielte man bei der Dritten von Schanze 0:0, und daheim eben gegen uns Falken 3:3.

## SC Union 03

Wenn im Hamburger Fußball heute von Traditionsmannschaften gesprochen wird dann ist überwiegend von Altona 93, Vicky und Concordia die Rede. Der SC Union aber gehört zweifellos dazu! Der zunächst reine Fußballclub wurde am 07.06.1903 von einer Handvoll Schülern und Lehrlingen gegründet. Bekannt wurde Union vor einhundert Jahren auch durch eine vom Trainer organisierte Europatour. Hier spielte man in 11 Tagen sieben Spiele in Dresden, Prag, Wien und Budapest. 1923 gab es bereits eine große, mit viel Aufwand verbundene Festzeitschrift, dazu regelmäßig die „Union Zeitung“. Zum Leidwesen von Union ist davon nichts mehr auffindbar, was vermutlich den Bombardierungen im zweiten Weltkrieg geschuldet ist. Ein bei allen sehr bekannter Funktionär und „Macher“ war Rudi Barth, nach dem das heutige Stadion benannt ist. Ein Stadion was wir alle ins Herz geschlossen haben, mit allem drum und dran.

**Zum sportlichen:** Unentschieden kennen unsere heutigen Gäste bisher nicht. Nach der Hinrunde belegt man nach zehn Spieltagen Platz fünf mit 15 Punkten und jeweils fünf Siegen und fünf Niederlagen bei einem Torverhältnis von 22:29. Der höchste Heimsieg gelang gegen Sternschanzes Dritte mit 4:2, der höchste Auswärtssieg bei Nikola Teslas Zwoten mit 6:0. Zum Saisonauftakt haben das Spiel an der Waidmannstrasse mit 6:3 für uns entscheiden können. Das sollte Ansporn sein, diese Leistung wieder auf den Platz zu bringen.

Auf geht's, Zwote!

# Des Falken neue Kleider

**Danke Erima / Sportsline – Moin Hummel / Sport Duwe Hamburg**

Eines der elementarsten Identifikationsmerkmale eines Vereins stellt zweifelsohne das Wappen / Vereinslogo dar. Ich glaube für unseren Verein sprechen zu können, dass unser Logo nicht nur vermeintlich schön, sondern zugleich einen hohen Wiedererkennungswert hat. Das Zusammenspiel zwischen dem Muster, den Farben und dem Falken spricht für sich.

Nach Gründung des HFC Falke wurde seitens der Mitgliedschaft ein Trikotdesign in einem Mehrheitsentscheid festgelegt, was von der ersten Saison an bis heute Bestand hat. In dem Harlekin-Muster laufen seither alle Mannschaften in der Regel bei Heimspielen in unserem Schwarz/Blau und bei Auswärtsspielen im Rot/Weiß auf. Abgerundet wird die Spieltracht jeweils von schlichten schwarzen oder roten Hosen sowie blauen oder roten Stutzen.

Damit unsere Mannschaften in diesem Spieloutfit auf dem Rasen um Punkte kämpfen können, wird ein Ausrüster benötigt. Dieser war seit der ersten Stunde und voller Dank „Erima“.

**erima** 

Insgesamt über sechs Saisons spielten unsere Mannschaften nun bereits in den von Erima individuell und nur für den HFC Falke produzierten Trikots. Damit die Ausrüstung ihren Weg nach Hamburg findet sitzt in dem Konstrukt ein weiterer Partner im Boot. Hierbei wurden wir ebenfalls in dem identischen Zeitraum von Sportsline, mittlerweile 11teamsports, betreut.

Die Rolle von Sportsline war hierbei der Fachhändler, der neben den klassischen Belieferungen ebenfalls als Ansprechpartner für Probleme, Reklamierungen und Beratungen uns zur Seite stand. Auch hier möchten wir Danke sagen!

**Sports**LINE

Wie bei solchen Konstellationen üblich verfügte auch der HFC Falke in der Dreiecks-Zusammenarbeit über einen bestehenden Ausrüster-Händler-Vereins-Vertrag. Nach Amtsantritt des neuen Präsidiums betrug die Restlaufzeit des vorliegenden Vertrages die Spielzeit 2021/22 und somit die aktuelle Saison. In einer gemeinsamen Ausarbeitung kam nach eingehender Analyse das aktuelle Präsidium zum Ergebnis, dass eine Verlängerung des auslaufenden Vertrages für beide Seiten mit einem – zusätzlich coronabedingtem – Fragezeichen versehen war.

Wie es im Leben manchmal so ist, wo eine Tür sich vermeintlich schließt, öffnet sich woanders eine Neue. Und so war es dann auch im Frühjahr des letzten Jahres, als uns Hummel kontaktierte. Gemeinsam wurden schnell die Fronten geklärt:

Das Trikotdesign bleibt „Falke-Like“ und Hummel versucht ihre Individualität in das bestehende Trikotdesign zu integrieren.

Was daraus geworden ist kann seit dem heutigen Heimspiel unserer beiden Mannschaften begutachtet werden.

Wir sagen Herzlich Willkommen „Hummel“ als Teil der Falkenfamilie!



Die ersten Gespräche haben uns gezeigt, dass wir mit Hummel einen Partner für den HFC Falke gewinnen, der in den nächsten Jahren seinen Teil dazu beitragen wird, dass wir als Verein wachsen können. Hierbei ist Hummel nicht nur die Grundausstattung wichtig, sondern der kontinuierliche Austausch mit uns als Verein. Physio-Material, Fan-Kollektion, Sonderaktionen, Fan-Shop. Die Themen, die bereits andiskutiert wurden, klingen spannend und werden uns sicher in den nächsten Jahren einen weiteren Schritt gehen lassen.

Umso erfreulicher ist es, dass wir mit Sport Duwe Hamburg einen weiteren Partner gewinnen konnten, der den HFC Falke bereits seit Jahren verfolgt und auch schon in der Vergangenheit des Öfteren Interesse bekundet hat. Ebenfalls ein Warmes „Moin“ an Sport Duwe Hamburg als neuen Fachhändler.



Sport Duwe Hamburg sitzt in der Nähe des Mundsburg Center und wird sich zukünftig um sämtliche logistische Themen kümmern. Zusätzlich können wir alle ausgearbeiteten Falke-Designs direkt vor Ort beflocken / bedrucken lassen.

In Zusammenarbeit mit unseren neu gewonnen Partnern wurde das Trikotdesign übernommen und nach Abstimmung mit der Mitgliedschaft ein wenig angepasst. Beispielsweise verfügt das neue Trikot weiterhin über einen Kragen, jedoch über keine Knopfleiste mehr. Hier ein großes Dankeschön an Hummel, die explizit für uns eine Zusammenführung des Trikotstils mit dem Hummelkragen durchgeführt haben. Darüber hinaus spielen wir zukünftig mit einheitlichen Ärmelfarben, um die Aufmerksamkeit des Trikots noch mehr auf das Harlekin-Muster zu fokussieren. Die „Hummel-Winkel“ wurden farblich in das Trikot eingebracht.

Natürlich beschränkt sich die Zusammenarbeit nicht nur auf die Spieltracht, sondern geht weit darüber hinaus. Beispielsweise starten wir zu Beginn dieses Jahres mit einem Hoodie in den Farben Schwarz und Blau, welcher mit dem bekannten Falke-Kreislogo versehen wurde. Für ein wenig Abwechslung wird das Präsentations-T-Shirt den Schriftzug auffahren. Weitere Bereiche sollen in den nächsten Monaten und Jahren folgen.

Wer sich die neuen „Dinger“ einfach mal anschauen möchte oder Interesse hat das neue Trikot beispielsweise zu erwerben, kann sich gerne am Merch umsehen oder spricht die bekannten Personen an.



# Anflug Eidelstedt

Zum Auswärtsspiel am 20.02.2022

## **Adresse:**

SV Eidelstedt Hamburg von 1880 e. V.  
Furtweg 51  
22523 Hamburg

Am Sonntag, den 20.02. sind wir beim SV Eidelstedt zu Gast. Der SVE verfügt über drei Fußballplätze, also nicht verflattern: Unser Spiel findet auf dem neuesten Platz, nämlich auf Kunstrasen am Furtweg statt. Diese Anlage wurde 2017/2018 umgebaut und präsentiert eher schmucklos. Auf der Anlage befindet sich allerdings auch ein Sportcafé (als Nachfolger des Sportcafés, in dem wir 2015 unsere Mitgliederversammlung abgehalten haben).

Gemäß des zum Redaktionsschluss geltenden Hygienekonzeptes der Eidelstedter sind am Sportplatz 100 Zuschauer erlaubt. Es empfiehlt sich also eine eher zeitige Anreise zum Spiel.

Automobile Falken finden an der Anlage ein paar Parkplätze, auch an der gegenüber gelegenen Grundschule sollten an einem Sonntag-Nachmittag nicht alle Parkplätze belegt sein. Ansonsten stehen Parkhäuser am S-Bahnhof Elbgaustraße und am Eidelstedter Platz zur Verfügung.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht man die Anlage am leichtesten über die Bushaltestelle „Furtweg“. Von hier sind es nur zwei Minuten zu Fuß (an der Eidelstedter Feuerwache in den Furtweg einbiegen und diesem folgen).

Die Bushaltestelle liegt zwischen dem Eidelstedter Platz und dem S-Bahnhof Elbgaustraße (S 3 und S 21) und wird von allen zwischen diesen Haltestellen verkehrenden Bussen angefahren (Linien 21, 184, 284, 384 und 392). Alternativ kann man die jeweils ca. 800 Meter zur S-Bahn oder zum Eidelstedter Platz auch zu Fuß zurücklegen. Stärken kann man sich an beiden Orten. Am S-Bahnhof stehen diverse Schnellimbisse zur Auswahl, der Eidelstedter Platz kann auch mit Restaurants aufwarten.

Durstige Falken finden fast direkt an der Bushaltestelle Furtweg den „Elbgau-Pub“ (ca. 50 Meter Richtung Eidelstedter Platz), der ab 14 Uhr öffnet. Wer sich schon früher auf das Spiel einstimmen möchte, sollte zunächst den Eidelstedter Platz ansteuern. Dort gibt es gleich zwei klassische Kneipen: Neben dem „Treff Punkt“ (Eidelstedter Platz 12, gegenüber dem Busbahnhof) auch die „Gießkanne“ (Pinneberger Chaussee 6), die bereits ab 09:30 Uhr ihre Türen öffnet. Der Verfasser hat hier schon durchaus interessante Begegnungen mit den Stammgästen erlebt.

## **Gemeinsamer Anflug**

Für einen gemeinsamen Anflug können sich die frühen Falken ab 13 Uhr in der „Gießkanne“ treffen, um von dort aus „nach einem Getränk“ rechtzeitig die den Weg zum Furtweg zu Fuß (oder per Bus) zurückzulegen.

**Anpfiff ist am 20.02.2022 um 15 Uhr.**

# Anflug Teutonia 05

Der heutige Gegner unserer Amateure

Tipps für den Anflug will Danny Danger von mir für das Auswärtsspiel bei Teutonia 05 - Und da gibt es natürlich in Ottensen unfassbar viele!

Das Warm-up vor dem Spiel können Freunde von Alt-Hamburger Gardinen- und Eckkneipen beispielsweise in der Marktschänke (Bahrenfelder Str. 75) bestreiten, weil „Barre Bräu dein Herz erfreut“. Nur ein paar Meter weiter wartet mit der kultigen Gaststätte Möller ein weiterer Tipp. Cocktailfreunde hingegen laufen die Bahrenfelder Straße bis zum Alma-Wartenberg-Platz hoch. Dort befindet sich das Aurel, wo die hippe Ottenser Bevölkerung bei trockener Witterung Caipi vor der Tür schlürft.

## Und was essen wir?

Gute Frage, denn Ottensen bietet quasi alles, weshalb Tipps für jeden Geschmack hier den Rahmen sprengen würden.

Ich habe allerdings ganz gute Erfahrungen mit dem mit den Dönerimbissen rund um die Gaststätte Möller gemacht. Ansonsten bietet allerdings auch der Food Court im Mercado für so ziemlich jeden Geschmack etwas: von Fischbrötchen über Burger vom Schlachter bis hin zu diversen internationalen Spezialitäten gibt es hier (fast) alles.

## Gemeinsamer Anflug

Buslinien 1 und 250 ab Bhf. Altona bis Bleickenallee/Kinderkrankenhaus (direkt am Platz)

**Anpfiff ist am 15.02.2022 um 19 Uhr.**

// Mongo

---

## Impressum

### Herausgeber:

Hamburger Fußball-Club Falke e.V.

### Postadresse:

Fruchtallee 124  
20259 Hamburg  
www.hfc-falke.de  
falkenpost@hfc-falke.de

### Redaktion:

Danny Dwenger, Eike Ortmann,  
Timo Oehlenschläger (V.i.S.d.P.)

### Autoren:

Sebastian Semtner, Florian Albers, Philipp Markhardt,  
Marco Meyer, Knuth Wandke.

### Fotos:

Danny Dwenger  
Matthias Graunke

### Gestaltung:

Eike Ortmann

### Ansprechpartner:

Danny Dwenger

### Lektorat:

Markus Möller  
Dirk Hellmann

### Druck:

Reproplan

**Auflage:** 80 Exemplare

### Anzeigenverwaltung:

Hamburger Fußball-Club  
Falke e.V.

Um dieses Heft weitestgehend werbefrei zu halten sowie nur gegen eine kleine Gebühr zu verkaufen, freuen wir uns über jede Spende. Denn die Finanzierung lässt sich allein mit diesem Verkaufspreis nicht darstellen.



# Holsten gibt den Anstoß.

Wir unterstützen  
den HFC Falke.



**ECKEN. KANTEN. HOLSTEN.**

